

Liebe Eltern,

im letzten Schuljahr haben die Schüler, Lehrer und Eltern den Schulstandort Pampow mit vereinten Kräften am Leben erhalten, obwohl die Schülerzahlen für die 7. Klassen nicht ausreichend waren. Die Prognosen über die Entwicklung der Schülerzahlen im Amtsbereich für die nächsten Jahre zeigen uns aber, dass es keine weitere Möglichkeit gibt, dieses zu wiederholen. Die Schülerzahlen werden sich nicht erholen und so ist die Entscheidung gefallen, das Gymnasium Pampow zum Schuljahresende 2009/2010 aufzuheben.

Uns ist die ortsnahe Bildung unserer Kinder wichtig, das haben wir immer wieder betont. Daraus resultiert ein Vorschlag, der dieses sicherstellen würde:

Das Gymnasium Pampow, die Regionalschule Stralendorf und die Grundschule Stralendorf bilden zum Schuljahresbeginn 2009/2010 eine Kooperative Gesamtschule (KGS). Sie soll die Bezeichnung „Verbundene Regionalschule und Gymnasium mit Grundschule“ erhalten

Dadurch kann sichergestellt werden, dass alle Bildungsrichtungen weiter im nahen Umkreis angeboten werden. Diese KGS kann langfristig Sicherheit für die Bildungsabschlüsse unserer Kinder bieten.

Was bedeutet KGS?

In einer KGS wird es getrennte gymnasiale und regionale Klassen geben. Die Beschulung erfolgt wie gewohnt, nur dass wir uns in einem Gebäude befinden. Dadurch entstehen viele Vorteile:

- In einer KGS können alle Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen des Landes erreicht werden.
- Die Durchlässigkeit, die einen schnellen Übertritt von der Regionalschule an das Gymnasium und umgekehrt gewährleisten soll, kann im Interesse der Schüler besser und schneller organisiert werden. Bei einem Wechsel des Bildungsganges verbleiben die Schüler an der gleichen Schule.
- Durch einen bildungsgangübergreifenden Unterricht existiert ein größeres Angebot im Wahlpflicht- und Ganztags Schulbereich.
- Soziale Kompetenzen der Schüler werden stärker ausgeprägt, da die Schüler aller Bildungsgänge „unter einem Dach“ lernen.
- In der Orientierungsstufe kann auch durch den Einsatz von gymnasialen Lehrkräften eine bessere Förderung der leistungsstarken Schüler ermöglicht werden.
- Die ordentliche Absicherung des Fachunterrichts sowie des Vertretungsunterrichts ist auf Grund der Anzahl der Lehrkräfte besser zu organisieren.

Eine erfolgreiche Kooperative Gesamtschule finden wir in der Reuterstädter Gesamtschule Stavenhagen. Der Schulleiter Herr Salewski und der Landrat Ludwigslust boten an, dass interessierte Eltern diese Schule besuchen könnten. Bei Anmeldungen wird es einen Termin geben, zu dem Busse organisiert werden. Bitte melden Sie sich bei Herrn Ring oder Frau Tscherepanow unter den unten genannten Telefonnummern.

Der Verfahrensstand stellt sich folgendermaßen dar:

Die Lehrer des Gymnasiums und der Regionalschule haben bereits ein gemeinsames pädagogisches Konzept niedergelegt, das Voraussetzung für die Genehmigung der KGS durch das Bildungsministerium ist.

Am 15.12.2008 tagte der Amtsausschuss. Es wurde die Bildung einer KGS am Standort Stralendorf beschlossen. Die Trägerschaft übernimmt das Amt Stralendorf.

Es werden an den beiden derzeitigen Schulstandorten in Pampow und in Stralendorf Tage der offenen Türen (an der Regionalschule Stralendorf am 10.01.2009 und am Gymnasium am 24.1.2009) stattfinden. An diesen Zusammenkünften können Sie sich ein erstes Bild über das Konzept machen und Fragen stellen.

Weiter möchten wir Sie zu einer Gesamtelternversammlung am 06.01.2009 um 19:00 Uhr in die Sporthalle Pampow einladen. An diesem Tag werden die Schulleiter und ein Vertreter des Landkreises Sie über den Stand der Dinge informieren sowie für Ihre Fragen zur Verfügung stehen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Zudem wollen wir den Elternvertretern fortlaufend aktuelle Informationen zukommen lassen, die diese weiter verbreiten können. Die Schulen haben sich zudem bereit erklärt, diese Informationen auf ihren Internetseiten

[www.schule-stralendorf.de](http://www.schule-stralendorf.de)  
[www.gymnasium-pampow.de](http://www.gymnasium-pampow.de)

einzustellen. Nutzen Sie diese Informationsmöglichkeiten!

Die Elternvertretungen sehen der neuen Schulform aus den oben genannten Gründen positiv entgegen. Gemeinsam können wir eine neue Schullandschaft im Amt Stralendorf gestalten und dieses gehen wir mit viel Elan und hoher Motivation an – für unsere Kinder!

Mit freundlichen Grüßen

  
Katrin Tscherepanow  
Vorsitzende der Elternvertretung  
des Gymnasiums Pampow  
Tel: 0171/9762780

  
Michael Ring  
Vorsitzender der Elternvertretung  
der Regionalschule Stralendorf  
0176/43161420